

15. – 17. Mai 2024

DAS GRÖßTE DEUTSCHE FORUM ZUM THEMA CHRONISCHE WUNDEN



BREMEN  
MOIN ZUKUNFT!

# DE WU

# DEUTSCHER WUNDKONGRESS

in Kooperation mit der Initiative Chronische Wunden e. V.

und den medizinischen Fachgesellschaften AWA, DDG-AG Wundheilung,  
DGG-Kommission Hygiene, Wunde und Septische Gefäßchirurgie, DGPL,  
DDG-AG Diabetischer Fuß, DGPRÄG, DWR, EWMA, GDL, SAFW

Partizipation  
Perspektiven  
Patientensicherheit  
Praxis  
Pflegeforschung



Zur Website

## DAS GRÖßTE DEUTSCHE FORUM ZUM THEMA CHRONISCHE WUNDEN

Die Veranstaltung ist ein **Doppelkongress** für Wundexpert\*innen, Mediziner\*innen und Pflegende aus dem stationären, ambulanten und akutklinischen Bereich.

[› Mehr erfahren](#)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir, der Wissenschaftliche Beirat, laden Sie ganz herzlich zum 18. DEWU Deutschen Wundkongress nach Bremen ein. Nachdem wir im letzten Jahr das ABCD&E der Wundversorgung im Lichte der individuellen Patient\*innen gespiegelt haben, werden wir uns in 2024 thematisch dem Sektoren-übergreifenden „P“ in Schlagwörtern widmen, in denen Sie sich persönlich genauso wiederfinden, wie auch die Bedürfnisse Ihrer Patient\*innen.

Die **Patientensicherheit** ist unser höchstes Gut, sie kann aber auch lähmend wirken, wenn z.B. Datenschutz den digitalen Fortschritt allzu sehr bremst. Wir brauchen die Wissenschaft, wir brauchen Innovationen, um flächendeckend die Therapie schwer-heilender Wunden zu verbessern.

Für die **Pflegeforschung** in Deutschland stellt sich jedoch die Frage, warum sie im Wundsektor im Vergleich zum europäischen Umland so wenig sichtbar ist.

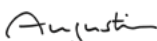
Hat die Akademisierung der Pflege bei uns zu wenig **Perspektive**? Wie sieht es insgesamt mit der Perspektive der Pflegenden vor dem Hintergrund der diversen Gesetzesänderungen aus? Welche Perspektive haben Ärzt\*innen, wenn sie sich auf chronische Wunden spezialisieren?

Im niedergelassenen Bereich, in der **Praxis**, ist Wundversorgung wenig attraktiv. Hier sind Politik und Krankenkassen gefordert. Mit Vermittlung von viel „Praxis“ und “Hands-on“ wird jedoch dieser Kongress Ihren (beruflichen) Alltag und den Ihrer Patient\*innen ein klein wenig besser machen.

Praxis impliziert auch **Partizipation**: Im Sinne von „Patient-centered care“ tragen nicht nur Sie Sorge für Gesundheit und Wohlempfinden Ihrer Patient\*innen, sondern auch Angehörige, Apotheker\*innen, Physiotherapeut\*innen, Sozial- und Pflegedienste sowie nicht zuletzt der Patient selbst. Das zu vermitteln und umzusetzen ist unser gemeinsames Ziel.

Lassen Sie uns den Kongress zu einem Erlebnis machen und gemeinsam eine schöne und erkenntnisreiche Zeit in Bremen verbringen!

Herzlichst, Ihre


  
Prof. Dr. Matthias Augustin

  
Dr. Holger Diener

  
Jan Forster

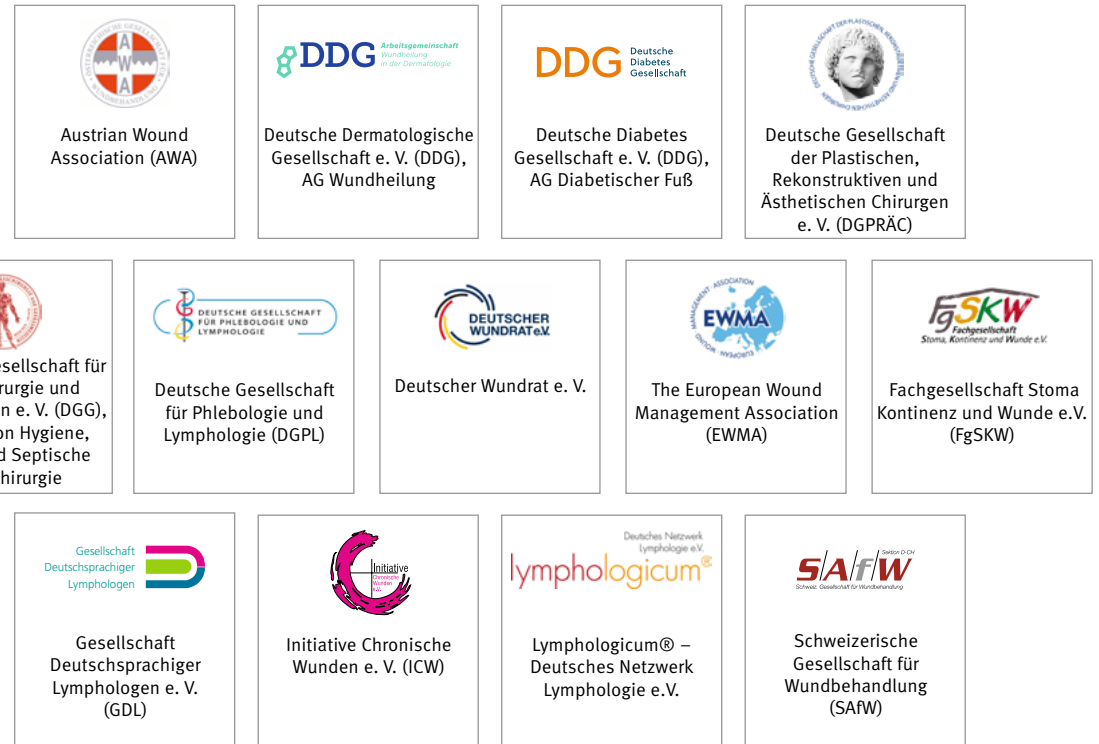
  
Norbert Kolbig

  
Martin Motzkus

  
Prof. Dr. Ewa K. Stürmer

  
Prof. Dr. Markus Zutt

## Kooperierende Fachgesellschaften



## Wissenschaftlicher Beirat

**Prof. Dr. Matthias Augustin**  
 Institut für Versorgungsforschung in der Dermatologie & bei Pflegeberufen,  
 Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

**Dr. Holger Diener**  
 Abteilung für Gefäß- und Endovaskularchirurgie,  
 Krankenhaus Buchholz und Winsen gGmbH

**Jan Forster**  
 Wundzentrum Bremen, Klinikum Links der Weser

**Norbert Kolbig**  
 Klinik für Allgemein und Visceralchirurgie,  
 Universitätsklinikum Düsseldorf

**Martin Motzkus**  
 Initiative Chronische Wunden e. V.

**Prof. Dr. Ewa K. Stürmer**  
 Klinik und Poliklinik für Gefäßmedizin des UHZ,  
 Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

**Prof. Dr. Markus Zutt**  
 Dermatologie und Venerologie, Allergologie,  
 Phlebologie und medikamentöse Tumor-  
 therapie, Dermatologikum Bremen

Ehrenmitglied:  
**Veronika Gerber**  
 Initiative Chronische Wunden e. V.



Einreichungsschluss: 15. Dezember 2023

## Call for Abstracts

Der DEWU Deutscher Wundkongress ist das größte deutsche Forum zum Thema Chronische Wunden.

Er findet seit 2007 jährlich in Bremen statt und richtet sich bundesweit und über die Grenzen hinaus an Mediziner\*innen, Pflegende und weitere Akteure der Wundszene.

Erwartet werden rund 4.300 Teilnehmende.

Bewerben Sie sich mit einem Abstract, um den DEWU Deutscher Wundkongress auch als Ihr Forum zu nutzen! Bitte reichen Sie hierzu Vorträge zu den Schwerpunktthemen oder weiteren interessanten Themen (20 bis 30 Minuten inklusive Diskussion) auf [www.deutscher-wundkongress.de](http://www.deutscher-wundkongress.de) ein.

### Auswahl und Bedingungen

Die Auswahl der Beiträge erfolgt durch den Programmbeirat. Bei Annahme des Beitrags gilt:

- die Teilnahmegebühren werden für alle 3 Kongresstage übernommen.
- für Verpflegung (Getränke in den Räumen und Mittagessen) ist gesorgt
- Zugang zur Referentenlounge
- Reisekosten/Hotel können nicht übernommen werden

Mit Einreichung erklärt sich der Autor/die Autorin damit einverstanden, dass das Abstract in der vorliegenden Form in Print und/oder online veröffentlicht wird. Eine zentrale Druckfreigabe erfolgt durch den Kongressveranstalter.

### Schrift und Format

Ihr Abstract muss in Deutsch verfasst werden. Die maximale Zeichenzahl (inklusive Leerzeichen) darf 2.000 nicht überschreiten (keine Abbildungen oder Tabellen einfügen). Die Übernahme von Formaten kann nicht garantiert werden. Das Abstract sollte wie folgt gegliedert sein: Titel, Abstract und „Take Home Message“. Abkürzungen müssen beim ersten Verwenden erklärt werden. Bitte verzichten Sie auf zu allgemein gehaltene Sätze wie: „Die Ergebnisse werden diskutiert“ oder „Daten werden gezeigt“.

Einreichungsschluss: 31. Januar 2024

## Call for Posters

Im Rahmen des DEWU Deutscher Wundkongresses findet 2024 erneut die digitale Posterausstellung statt. Sie können hierfür ein Projekt, eine Studie oder eine andere wissenschaftliche Arbeit zu einem selbst gewählten Thema vorschlagen.

Bitte reichen Sie eine entsprechende Zusammenfassung des Posters in Form eines Abstracts auf der Website ein.

Die besten Poster werden mit dem **Deutschen Wundpreis** ausgezeichnet. Der Deutsche Wundpreis wird von der Initiative Chronische Wunden (ICW) e. V. verliehen.

### Auswahl und Bedingungen

Die Auswahl der Poster erfolgt durch eine Fachjury. Auswahlkriterien sind: Relevanz für die Versorgung, Praxisnähe/Nutzbarkeit, Innovationsgrad/Originalität und die Qualität der Arbeit.

Bei Annahme des Posters gilt: die Teilnahmegebühren werden für alle drei Kongresstage übernommen, Reisekosten können leider nicht übernommen werden.

Der Postereinreicher bzw. ein Mitglied der

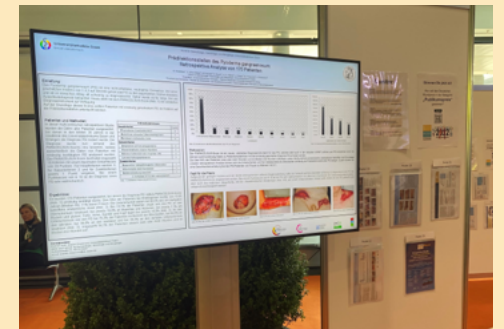
einreichenden Gruppe muss während des Kongresses anwesend sein, um das Poster mit einer ca. 5-minütigen Kurzpräsentation am Mittwoch, 15.05. oder am Donnerstag, 16.05.2024 vorzustellen.

Die Verleihung des Deutschen Wundpreises 2024 findet am Donnerstagabend, 16.05.2024 im Anschluss an das Kongressprogramm statt.

### Format und Verfahren

Ihr Abstract muss auf Deutsch verfasst werden und wird in digitaler Form in der Posterausstellung auf ca. 65“ großen Screens gezeigt. Es ist kein Ausdruck notwendig.

- Format:
- PowerPoint Slide, 16:9 (Querformat)
  - eine Vorlage erhalten Sie auf Anfrage



## Programmorschau

### Partizipation Perspektiven Patientensicherheit Praxis Pflegeforschung

Sie erwartet im kommenden Jahr u. a.:

- Sitzungen zu Wundmanagement, Grundlagenforschung, Therapie und Praxis
- Medizinische Gesellschaftssitzungen der kooperierenden Fachgesellschaften
- Interaktive Sitzungen mit Abstimmung aus dem Publikum
- Pro-Con Diskussionen beim Bremer Schlagabtausch
- Spezieller Sitzungsstrang für MFAs und GefäßassistentInnen
- Duell der Wundversorger 2024
- Tatort Wunde, Folge 12
- Wundbiologie – „Wie funktioniert das eigentlich?“
- DFS: Improvisationen in der Fußambulanz
- Humor in der Wundbehandlung

Auszug aus dem vorläufigen Programm u.a.

- Debridement und Wundreinigung
- Kreative Verbandfixierung
- DFS: Total Contact Cast und Variationen
- Geschütztes Gehen mit Filz nach Fi-mobil (R)
- Expertenstandard „Erhaltung und Förderung der Hautintegrität“
- Vakuumtherapie
- Der Einsatz von Augmented Reality (AR) in der interdisziplinären Wissensvermittlung im Bereich Wundmanagement

→ Mehr erfahren



→ Virtuelle Rundgänge



316 Referierende

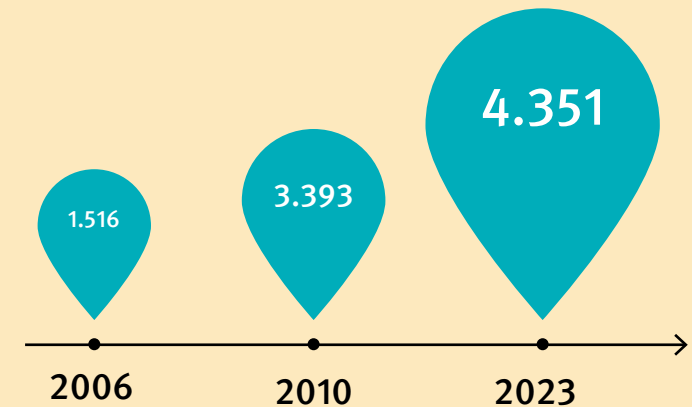
→ Referentenliste



115 Aussteller

→ Ausstellerliste

## Entwicklung Teilnehmerzahl



→ Alles Wissenswerte zum Kongress

## Anmeldung

➔ Online-Anmeldung

## Fortbildungspunkte (FBP)

sind bei den jeweilig Institutionen beantragt

- **Landesärztekammer Bremen / CME Punkte:**  
2023: 6 CME-Punkte pro Tag
- **Initiative Chronische Wunden e. V. (ICW):**  
2023: 4 Fortbildungspunkte pro Tag
- **Fachgesellschaft Stoma Kontinenz und Wunde e. V. (FgSKW):**  
4 Fortbildungspunkte
- **Deutschen Gesellschaft für Wundheilung und Wundbehandlung e. V. (DGfW):**  
2023: 3 Fortbildungspunkte pro Tag
- **Registrierung beruflich Pflegender GmbH:**  
1 Tag = 6 FBP, 2 Tage = 10 FBP, 3 Tage = 12 FBP

➔ Aktuelle Informationen

## Aktuelle News

Anmeldung zum Newsletter – Erhalten Sie die aktuellen News zum DEWU Deutscher Wundkongress direkt per E-Mail und Facebook.

follow us [facebook](#)

➔ Anmeldung zum Newsletter

## Organisation

**Veranstaltungsort**  
Messe und Congress Centrum  
Bremen  
Bürgerweide  
28209 Bremen

**Veranstalter**  
CONGRESS BREMEN  
M3B GmbH  
Findorffstraße 101  
28215 Bremen

**Projektteam**  
Kordula Grimm (Bereichsleitung)  
Cordula Paul (Projektleitung),  
Tiemo Bülter, Amina Haberlandt,  
Nina Thonesen  
[service@pflege-wundkongress.de](mailto:service@pflege-wundkongress.de)

**Anmeldung/Hotelbuchungen**  
WFB GmbH, Bremen Convention Bureau  
Tagungsbüro Wund-/Pflegekongress  
Tanja Heinemann  
Tel.: +49 421 30800-15  
[dewu@bremen-tourism.de](mailto:dewu@bremen-tourism.de)

## Teilnahmegebühren

(Die Preise beinhalten den Besuch beider Kongresse und der Fachausstellung.)

Preisstufen (alle Preise in Euro und inklusive der gesetzlich gültigen Mehr- wertsteuer)	3-Tageskarte bis 29.02.24	3-Tageskarte ab 01.03.24	2-Tageskarte Mi/Do oder Do/Fr bis 29.02.24	2-Tageskarte Mi/Do oder Do/Fr ab 01.03.24	1-Tageskarte Mittwoch oder Donnerstag	1-Tageskarte Freitag	<b>Stornobedingungen</b> Bei Rücktritt (schriftlich an das Bremen Convention Bureau) bis zum 29.02.24 wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 20,00 €/Person erhoben, danach ist die Gebühr in vollem Umfang zu entrichten.  <b>Besondere Stornobedingungen</b> Bereits vereinnahmte Teilnehmergebühren werden ohne Erhebung von Stornogeühren zurückgezahlt, sollte der Kongress infolge einer Allgemeinverfügung, Verbotverordnung, behördlichen Anordnung oder einer offiziellen Empfehlung des Landes Bremen wegen Covid-19 abgesagt werden müssen. Dies ist ebenfalls möglich, sollte der Kongress aus- schließlich digital stattfinden müssen.  <b>Ermäßigungen</b> Gruppenermäßigung ab 10 Personen für Preis- stufen III-IV, gültig für im Vorfeld gebuchte, nicht ermäßigte 2- und 3-Tageskarten: Ersparnis 20,00 €/Person, Tageskarten: Ersparnis 10,00 €/Person
<b>I Chef-, Oberärzt*innen, niedergelassene Ärzt*innen, Ltd. Management</b>	200,00	225,00	170,00	198,00	130,00	118,00	
Mitglieder ICW e. V.	120,00	135,00	102,00	118,80			
<b>II Assistenzärzt*innen, Verwaltungsangestellte, Lehrende, Apotheker*innen, Vertrieb</b>	155,00	178,00	128,00	155,00	95,00	85,00	
Mitglieder ICW e. V.	93,00	106,80	76,80	93,00			
<b>III Pflegende, MFA, MTA, Podolog*innen, nicht beruf- stätige Ärzt*innen, Ärzt*innen im Ruhestand</b>	124,00	140,00	93,00	118,00	78,00	70,00	
Mitglieder ICW e. V.	74,40	84,00	55,80	70,80			
<b>IV Student*innen, Schüler*in- nen, Azubis (unter Vorlage von Bescheinigung und Personalausweis)</b>	65,00	80,00	52,00	65,00	45,00	40,00	

In den Teilnahmegebühren ist kein Besuch von Rahmenprogrammen und Workshops enthalten.  
Diese können bei der Onlineregistrierung dazu gebucht werden.

**Mitglieder der ICW e. V.:**  
40% auf unermäßigte Dauerkarten der  
Preisstufen I-III wie ausgewiesen  
  
**Menschen mit einem Grad der Behinderung  
(GdB) ab 70:** Ermäßigung auf Anfrage